

Brustkrebs-Früherkennung durch Mammografie

Informationen zum Früherkennungsprogramm
in Ihrem Kanton

swiss
cancer
screening



Sie entscheiden!

Durch eine Mammografie können bereits kleine Tumoren im Frühstadium entdeckt werden. Warum ist das so wichtig? Je früher Brustkrebs erkannt wird, desto besser sind die Heilungschancen. Die Mammografie kann aber auch langsam wachsende Tumoren entdecken, die nie lebensbedrohlich geworden wären, die in der Regel behandelt werden. Informieren Sie sich darüber, was Ihnen die Teilnahme am Brustkrebs-Früherkennungsprogramm bietet und welche Vor- und Nachteile die Früherkennung durch Mammografie mit sich bringt. Sie entscheiden, ob Sie diese Untersuchung durchführen lassen wollen.

Was muss ich über Brustkrebs wissen?

Brustkrebs ist in der Schweiz die häufigste Krebsart bei Frauen. Jedes Jahr erhalten rund 5900 Frauen die Diagnose Brustkrebs – 1400 Frauen sterben daran. Mit zunehmendem Alter nimmt die Zahl an Erkrankungen zu: Mehr als 80 Prozent der Brustkrebsdiagnosen betreffen Frauen über 50 Jahre.

Was ist eine Brustkrebs-Früherkennung durch Mammografie?

Die Mammografie ist eine Früherkennungsmethode, die mit einem speziellen Röntgengerät durchgeführt wird. Dank dieser Untersuchung kann Brustkrebs bereits im Frühstadium entdeckt werden – noch bevor er Beschwerden verursacht oder ertastet werden kann. Die Belastung durch Röntgenstrahlen ist äusserst gering. Expertinnen und Experten sind sich einig, dass der Nutzen einer Früherkennung für Frauen grösser ist als die Risiken der Röntgenstrahlen.

Was sind die Vor- und Nachteile der Früherkennung durch Mammografie?

Wie jede medizinische Untersuchung hat auch die Mammografie Vor- und Nachteile. So bietet ein unauffälliger Befund nach einer Mammografie leider keine absolute Sicherheit, dass Brustkrebs ausgeschlossen werden kann. Denn ein Tumor kann auch in der Zeit zwischen zwei Mammografien auftreten – man spricht dann von einem Intervallkrebs.



- Dank Mammografie kann Brustkrebs früh erkannt werden. Das erhöht die Erfolgschancen einer Behandlung und senkt das Risiko deutlich, an Brustkrebs zu sterben.
- Wird Brustkrebs in einem frühen Stadium entdeckt, kann er in der Regel schonender behandelt werden. Oft kann die Brust erhalten werden, und in manchen Fällen ist keine Chemotherapie nötig. Das reduziert die Nebenwirkungen – sowohl während der Behandlung als auch später.
- Für die meisten Frauen bringt die Mammografie beruhigende Klarheit, weil bei ihnen mit grosser Wahrscheinlichkeit kein Brustkrebs vorliegt.



- In der Mammografie werden in seltenen Fällen auch Tumoren entdeckt, die langsam wachsen und vielleicht nie eine Auswirkung auf die Gesundheit gehabt hätten. Leider wissen die Ärzte bei der Diagnose nicht, wie sich ein Tumor entwickeln wird und behandeln ihn in der Regel.
- Wenn eine Auffälligkeit festgestellt wird, kommt es zu weiteren Untersuchungen. In neun von zehn Fällen handelt es sich dabei um eine gutartige Veränderung. Das Warten auf die Ergebnisse kann für die betroffene Frau belastend sein.

Welche Vorteile bietet die Teilnahme im Brustkrebs-Früherkennungsprogramm?

Aktuell führen zwölf Schweizer Kantone ein Programm zur Früherkennung von Brustkrebs durch. Ein Programm garantiert Ihnen höchste Qualitätsstandards:

- Die Mammografien werden von zwei Fachärztinnen oder Fachärzten unabhängig voneinander ausgewertet.
- Alle Fachkräfte verfügen über eine Spezialausbildung.
- Die Röntgengeräte unterliegen strengen und jährlich durchgeführten Qualitätskontrollen und garantieren minimalste Röntgenbelastung.
- Die Einladung zur Mammografie erfolgt automatisch alle zwei Jahre.
- Die Grundversicherung Ihrer Krankenkasse übernimmt die Kosten für die Untersuchung. Sie bezahlen lediglich einen Selbstbehalt von rund 20 Franken.

Wer kann an einem Brustkrebs-Früherkennungsprogramm teilnehmen?

- Alle Frauen unabhängig von ihrer Nationalität zwischen 50 und 69 Jahren (in manchen Kantonen bis 74 Jahren), die wie Sie in einem Kanton mit Brustkrebs-Früherkennungsprogramm wohnen.
- Grenzgängerinnen, die in der Schweiz eine Krankenversicherung abgeschlossen haben.

Was kostet die Teilnahme an einem Brustkrebs-Früherkennungsprogramm?

Wenn Sie die Mammografie im Rahmen des Früherkennungsprogramms durchführen, übernimmt die Grundversicherung Ihrer Krankenkasse diese Untersuchungskosten – ohne dass sie der Franchise angerechnet werden. Sie bezahlen lediglich den Selbstbehalt von 10%, etwa 20 Franken.

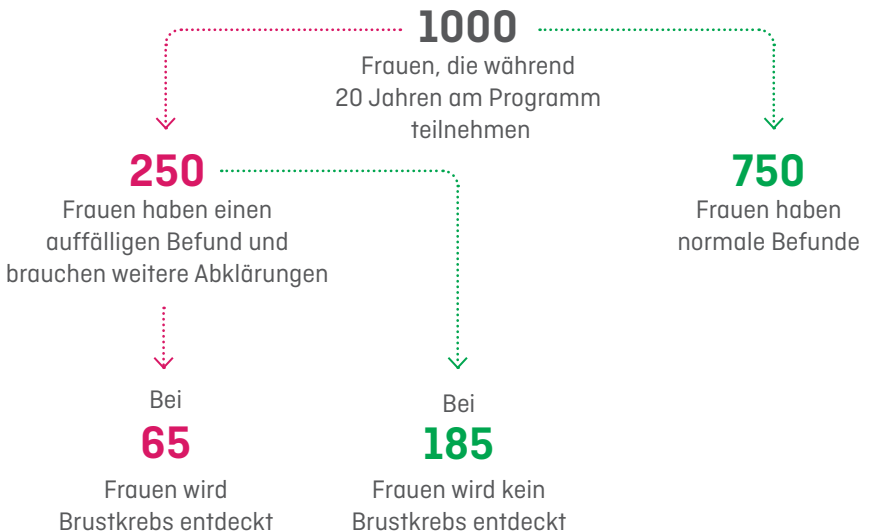
Die Kosten für weitere Abklärungen nach einer auffälligen Mammografie werden von der Grundversicherung übernommen. Diese sind aber nicht von der Franchise und dem Selbstbehalt befreit.

Wie läuft die Mammografie-Untersuchung ab?

- Eine Mammografie dauert zwischen fünf und zehn Minuten. Planen Sie trotzdem eine halbe Stunde ein.
- Wenn Sie noch Monatsblutungen haben, vereinbaren Sie den Termin in den zwei Wochen nach Beginn der Blutung, da Ihre Brüste in dieser Zeit weniger empfindlich sind.
- Mit der Einladung erhalten Sie einen Fragebogen. Bringen Sie diesen ausgefüllt zur Untersuchung mit.
- Tragen Sie vor dem Termin weder auf der Brust noch in den Achselhöhlen Bodylotion, Puder oder Deodorant auf, da diese einen Einfluss auf die Untersuchung haben können.
- Von jeder Brust werden zwei Röntgenaufnahmen gemacht. Die Brust muss dabei während einigen Sekunden zwischen zwei Platten gepresst werden. Das kann unangenehm sein.
- Das Ergebnis wird Ihnen innerhalb von acht Arbeitstagen schriftlich mitgeteilt. Es wird auch an Ihre Ärztin oder an Ihren Arzt geschickt, wenn Sie den Namen auf dem Fragebogen angegeben haben.

Wie oft sind weitere Abklärungen nötig, wenn Sie regelmässig teilnehmen?

Bei rund 750 von 1000 untersuchten Frauen wird nichts Auffälliges entdeckt. Bei der Mehrheit der Frauen, bei denen weitere Abklärungen nötig sind, liegt kein Brustkrebs vor.



Informieren Sie sich ausführlich über die Vor- und Nachteile einer Brustkrebs-Früherkennung und entscheiden Sie selbst, ob Sie diese Untersuchung durchführen lassen wollen.



Hauptvorteil

Die Mammografie kann Brustkrebs im Frühstadium entdecken und senkt damit das Risiko, an Brustkrebs zu sterben.



Hauptnachteil

Die Mammografie kann auch langsam wachsende Tumoren entdecken, die nie lebensbedrohlich geworden wären, die aber in der Regel trotzdem behandelt werden.



Wie kann ich einen Termin für die Früherkennungs-Mammografie vereinbaren?

Bitte erkundigen Sie sich beim Früherkennungsprogramm Ihres Kantons.



Wo finde ich weitere Informationen?

- In der Broschüre «Brustkrebs-Früherkennung durch Mammografie». Diese ist in mehreren Sprachen verfügbar.
- Beim Früherkennungsprogramm Ihres Kantons.
- Auf der Website von Swiss Cancer Screening www.swisscancerscreening.ch.
- Auf der Website der Krebsliga Schweiz www.krebsliga.ch oder bei der Krebsliga Ihres Kantons.
- Über das Krebstelefon 0800 11 88 11.
- Bei Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt.

Ihr kantonales Brustkrebsfrüherkennungsprogramm

Programm AG

Clario – Stiftung für
Krebsvorsorge und
Früherkennung
Kasernenstrasse 25
5001 Aarau
Tel. 062 552 99 29

Programm BS/BL

Mammografie-Screening
Krebsliga beider Basel
Petersplatz 12
4051 Basel
Tel. 061 319 91 70

Programm BEJUNE BE(Jura)/JU/NE

Association pour le
dépistage du cancer
Rue des Moulins 12
2800 Delémont
Tel. 032 422 58 06

Programm FR

Krebs-Früherkennung
Freiburg
Rte St-Nicolas-de-Flüe 2
1701 Freiburg
Tel. 026 425 54 00

Programm GE

Fondation genevoise pour
le dépistage du cancer
Bd de la Cluse 43
1205 Genève
Tel. 022 320 28 28

Programm LU

Dienststelle Gesundheit &
Sport - Brustkrebs-
vorsorgeprogramm
Meyerstrasse 20
6002 Luzern
Tel. 041 228 66 00

Programm donna SG/GR/BE/SO/AI/AR

donna
Krebsliga Ostschweiz
Flurhofstrasse 7
9000 St.Gallen
Tel. 0800 100 888

Programm TG

'für mich' Brustkrebs-
Screening Thurgau
Freiestrasse 26
8570 Weinfelden
Tel. 058 144 74 00

Programm TI

Centro programma
screening Ticino
Via Ciseri 10
6600 Locarno
Tel. 091 816 08 51

Programm VD

Programmes vaudois
de dépistage du cancer
(PVDC) – unisanté
Route de Berne 113
1010 Lausanne
Tel. 0848 990 990

Programm VS

Walliser Zentrum für
Krebsfrüherkennung
Rue de Condémines 14
1951 Sion
Tel. 027 329 04 10

Eine umfassende Informationsbroschüre existiert in diversen Sprachen und kann gratis auf der Website www.swisscancerscreening.ch heruntergeladen werden.



Deutsch



Französisch



Italienisch



Englisch



Albanisch



Mazedonisch



Portugiesisch



Spanisch



Türkisch



Kroatisch

**swiss
cancer
screening**

Swiss Cancer Screening

Effingerstrasse 40
CH-3008 Bern
T +41 31 511 49 30
info@swisscancerscreening.ch
www.swisscancerscreening.ch